

Entsprechend der Feuerwehnorm DIN 14660 Bauform B von 2020-06

In der zitierten Norm sind alle vom DIN-Ausschuss Feuerwehrwesen erarbeiteten technischen Anforderungen aus Sicht der Feuerwehr und anderer Bedarfsträger (BOS) sowie die Schutzziele aus dem VDE-Regelwerk eingebracht worden.

Der PRCD-S+ ist ein allpolig schaltender ortsveränderlicher Personenschutzschalter zur Verwendung an Steckdosen mit unbekannter Schutzmaßnahme. Er ist nicht zur Verwendung an Netzen mit Schutztrennung geeignet. Im Fehlerfall werden L und N von der Stromquelle getrennt. Der Schutzleiterkontakt bleibt aus Sicherheitsgründen bis zur Fehlerquittierung geschlossen. Erst nach Beseitigung des Fehlers kann der PRCD-S+ mittels Tastendruck wieder aktiviert werden. Der Schutzleiter PE wird voreilend ein- und nachteilend ausgeschaltet. Wird am Schutzleiter eine Fremdspannung erkannt, werden die Leitungen L und N von der Stromquelle getrennt, die Schutzleiterverbindung wird in diesem Fall aufrecht erhalten. Bei jedem Einschaltvorgang wird eine automatische Routineüberprüfung auf den einwandfreien Zustand der Stromquelle durchgeführt. Wenn die Signaleinheit rot leuchtet oder neutral bleibt, liegt ein Fehlerfall vor. Die Unterspannungsauslösung verhindert ein automatisches Wiedereinschalten nach einer Spannungsunterbrechung. Mittels des Überspannungsschutzes werden Spannungen von 400 V AC sowie 220 V DC erkannt und deren Durchschaltung verhindert.

Technische Daten:

- Bemessungsspannung 230 V~
- Bemessungsfrequenz 50 Hz
- Bemessungsstrom 16 A
- Bemessungsfehlerstrom ≤ 30 mA
- Umgebungstemperatur -25°C bis +45°C

Der größte Vorteil dieser Personenschutzeinrichtung ist "im Gegensatz zu anderen weitverbreiteten Produkten", dass durch tragen von Handschuhen oder das Stehen auf isolierenden Flächen das Einschalten der Personenschutzeinrichtung mit **anstehendem Fehler nicht möglich ist**. Dieser Fehler wird durch rotes Blinken der Signaleinheit angezeigt.



Die elektronische Mess- und Schalteinheit ist GS- und VDE-geprüft mit der VDE REG-Nr. F069. Die Elektronik und die Schaltelemente sind in einem schlagfesten Kunststoffgehäuse der Schutzklasse II untergebracht, die Personenschutzeinrichtung entspricht vollumfänglich der Schutzart IP 55.

Auf dem Kunststoffgehäuse, ist mit Feingravur die in der DIN geforderte dauerhafte Beschriftung „**Nur in Bereichen einsetzen, die nicht überflutet werden können**“ angebracht, ebenso die ID-Nr. der Fa. **BEOS** als Inverkehrbringer.

Auf Wunsch gravieren wir auch den Namen des Eigentümers ein. z.B. „**BF – Musterstadt W1- Zug 2**“

FIRE&RESCUE
www.fireandrescue-shop.de
SHOP

Art. nr.

Personenschutzschalter PRCD-S+

I Δ n 30mA, DIN 14660 mit Schutzkontaktstecker in IP 44 und Schutzkontaktkupplung in IP 66/68 mit 2x1,5m 3x2,5mm² reflektierender PUR-Leitung

82.04.79



82.04.79

Personenschutzschalter PRCD-S+

I Δ n 30mA, DIN 14660 mit 90° abgewinkeltem Schutzkontaktstecker in IP 44 und Schutzkontaktkupplung in IP 66/68 mit 2x1,5m 3x2,5mm² reflektierender PUR-Leitung

82.04.80



82.04.80

Personenschutzschalter PRCD-S+

I Δ n 30mA, DIN 14660 jedoch mit CEE-Steckvorrichtung, CEE-Stecker und CEE-Kupplung in IP 66/67 mit 2x1,5m 3x2,5mm² reflektierender PUR-Leitung

82.04.81



82.04.81

Personenschutzschalter PRCD-S+

I Δ n 30mA, DIN 14660 jedoch mit CEE-Steckvorrichtung, mit 105° abgewinkeltem CEE-Stecker und CEE-Kupplung in IP 66/67 mit 2x1,5m 3x2,5mm² reflektierender PUR-Leitung

82.04.82



82.04.82

Personenschutzschalter PRCD-S+

I Δ n 30mA, DIN 14660 jedoch mit Schutzkontaktstecker in IP 44 und Schutzkontaktkupplung in IP 44 mit 2x1,5m 3x2,5mm² reflektierender PUR-Leitung

82.04.83



82.04.83

Personenschutzschalter mit anderer Leitungs- und Steckerkombinationen nach Wunsch auf Anfrage erhältlich
 Jedem Personenschutzschalter mit BEOS Bauart-Nr. liegt eine Bedienungsanleitung (Nr. 180184) in Deutsch bei.